

# Barke

Sommergerste

Züchter/Züchtervertrieb:

Saatzucht Breun / Limagrain

## Charakteristika der Sorte

### Eigenschaften:

Barke kann inzwischen als Traditionssorte bezeichnet werden, die ihre Anbauwürdigkeit im Vertragsanbau für bestimmte Brauereien durch ihr geringes Qualitätsrisiko nie eingebüßt hat.

### Standortansprüche:

Für Braugerstenstandorte von mittlerer bis guter Bonität.

### Krankheitsresistenzen:

Nach wie vor gute Mehltaresistenz und überdurchschnittliche Zwergrostresistenz.

### Sortentyp:

Zweizeilige Sommergerste mit ausgeglichenem Ertragsaufbau.

## Zusätzliche Bemerkungen des Züchters

Spezialsorte für den Vertragsanbau.

## Sortenempfehlung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

## Sortenbeschreibung nach Kriterien des BSA

### Wachstum:

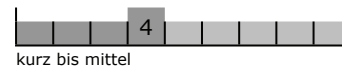
Ährenschieben\*:



Reife\*:



Pflanzenlänge\*:



### Neigung zu:

Lager\*:



Halmknicken\*:



Ährenknicken\*:



### Anfälligkeit für:

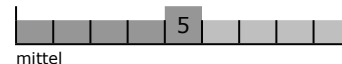
Mehltau\*:



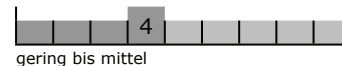
Netzflecken\*:



Rhynchosporium\*:



Zwergrost\*:



### Ertragseigenschaften:

Bestandesdichte\*:



Kornzahl/Ähre\*:



Tausendkornmasse\*:



Kornertrag Stufe 1\*:



Kornertrag Stufe 2\*:



### Qualitätseigenschaften:

Marktwarenanteil:



Vollgersteanteil:



Hektolitergewicht:



Eiweißgehalt:



\* Einstufung Beschreibende Sortenliste 2012



Saatgut 2000

## Produktionstechnik

Region/Standort	Löß- und V-Standorte bessere Standorte	Löß- und V-Standorte Grenzstandorte	D-Standorte
<b>Saatzeit/Saatstärke</b> keimfähige Körner/m <sup>2</sup>			
<b>Mitte bis Ende März</b> <b>optimales Saatbett</b>	270 - 300	270 - 300	260 - 290
<b>Mitte bis Ende März</b> <b>mittleres Saatbett</b>	300 - 330	300 - 330	290 - 320
<b>Anfang April</b>	320 - 350	320 - 350	310 - 340
<b>Ende April</b>	340 - 370	340 - 370	330 - 360
<b>anzustrebende Bestandesdichte:</b> Ähren/m <sup>2</sup>	750 - 850	750 - 850	700 - 800
<b>N-Düngung</b>			
<b>Böden mit mitt- lerer bis hoher N-Nachlieferung</b> -zur Saat inkl. N <sub>min</sub> (0-60 cm)	80 - 90 kg N/ha	80 - 90 kg N/ha	70 - 90 kg N/ha
-zum Bestockungsende			
<b>Böden mit schwacher N-Nachlieferung</b> -zur Saat inkl. N <sub>min</sub> (0-60 cm)	70 - 90 kg N/ha	70 - 90 kg N/ha	60 - 80 kg N/ha
-zum Bestockungsende	0 - 20 kg N/ha	0 - 20 kg N/ha	0 - 20 kg N/ha
<b>Wachstumsregler</b> (Einsatzempfehlung)	Bei übermäßiger Bestockung und ausreichender Wasserversorgung kann ein früher WR-Einsatz in EC 31 mit 0,15-0,3 l/ha Moddus sinnvoll sein.		
<b>Fungizide</b> (Behandlungsschwerpunkte)	Fungizidstrategie im wesentlichen auf Rhynchosporium und Netzflecken ausrichten.		
<b>Insektizide</b> (Hauptschädlinge)			
<b>Herbizide</b> (Mittelunverträglichkeiten)			
<b>Sonstiges</b>			

